



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Entwässerungs-Anlagen amerikanischer Gebäude

Gerhard, William Paul

Stuttgart, 1897

Einleitung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-78588](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-78588)

Einleitung.

Die folgenden Seiten sind nicht in der Absicht geschrieben, ein Lehrbuch über Hausentwässerungs-Anlagen zu bilden. Zweck derselben ist vielmehr, im Anschluß an Theil III, Band 5 des »Handbuchs der Architektur«, welcher dieses Thema umfassend und ausführlich behandelt, einen Ueberblick über die speciell in amerikanischen Städten üblichen Methoden und Constructionsweisen zu geben. Bemerket sei von vornherein, daß nur die in den Vereinigten Staaten von Nordamerika üblichen Systeme der Entwässerungs-Anlagen in Gebäuden berücksichtigt worden sind, während die in England üblichen von der Besprechung ausgeschlossen sind. Dies geschah aber keineswegs deswegen, weil England nichts Bedeutendes in diesem Fache geleistet hätte: im Gegentheil, England ragt hoch über die Nachbarländer durch seine auf dem Gebiet der Wohnungs-Hygiene und speciell der Haus-Canalisation gemachten Fortschritte hervor. Der Grund liegt vielmehr darin, daß die in England üblichen Systeme in Folge klimatischer Verhältnisse weder für Deutschland, noch für die Vereinigten Staaten von Nordamerika passen. Hingegen sind die in den Vereinigten Staaten üblichen Anlagen ganz gut auf deutsche Verhältnisse übertragbar, und viele der im Folgenden mitgetheilten amerikanischen Constructions dürften als Muster für dergleichen Anlagen in deutschen Gebäuden betrachtet werden.

In keinem Lande der Welt wird, meines Wissens, so viel Gewicht auf bequeme und in sanitärer Beziehung gut und sicher ausgeführte Hauseinrichtungen gelegt, als gerade in den Vereinigten Staaten von Nordamerika; nirgends trifft man einen solchen Luxus und eine solche Reichhaltigkeit der Anlagen. Während in Deutschland nur die besseren Häuser in canalisirten Städten mit Spülaborten (*Water-Closets*) versehen sind, ist es hiezulande eine große Seltenheit, ein Haus ohne Spülabort zu finden; und während drüben fast nur die Häuser der Wohlhabenden und Reichen mit einem Badezimmer ausgestattet werden, trifft man in Amerika fast in jedem Privathause, und sei es noch so einfach, eine Badeeinrichtung mit continuirlicher Heißwasser-Verforgung, während in den herrschaftlichen Wohnhäusern der Luxus nicht selten so weit getrieben wird, daß jedes Schlafzimmer sein eigenes Badezimmer und *Water-Closet* erhält.
